

Herrn Bürgermeister
Thomas Orłowski o.V.i.A.
Adenauerplatz 2
59379 Selm

per E-Mail: t.orłowski@stadtselm.de

Herbert Mengelkamp

FRAKTIONSVORSITZENDER

Telefon: 02592 / 914664
Mobil: 0175 / 4638084
E-Mail: hmengelkamp@t-online.de

www.cdu-selm.de
info@cdu-selm.de

Datum 18.01.2021

Antrag für die nächste Sitzung des Rates der Stadt Selm

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Selm beantragt, der Rat der Stadt Selm möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Selm durch die Stadt sog. „Baumpatenschaften“ angeboten werden können.
2. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche zentralen Standorte im Stadtgebiet sich für eine Bepflanzung im Rahmen von Baumpatenschaften eignen.

Begründung:

In dem am 22.08.2019 im Rat beschlossenen Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept wurde an mehreren Stellen das Ziel formuliert, im Stadtgebiet mehr Bäume pflanzen zu wollen. Durch eine derartige Bepflanzung werden begrünte und schattige Plätze geschaffen, die gerade bei älteren Menschen beliebt sind. Zugleich können große Bäume auch einen wichtigen Beitrag zum allgemeinen Klimaschutz leisten.

Es ist zu beobachten, dass immer mehr Menschen in Wohnungen ohne eigenen Garten leben und auch häufiger umziehen. Gleichwohl haben viele Menschen den Wunsch, anlässlich herausragender Ereignisse (bspw. Geburt, Taufe, Hochzeit oder Jubiläum) einen „eigenen“ Baum zu pflanzen, den sie dann auch in seiner Entwicklung beobachten können.

Die CDU-Fraktion regt daher an, den Selmer Einwohnerinnen und Einwohnern die Möglichkeit zu eröffnen, eine Baumpatenschaft zu übernehmen. Der Einwohner würde in diesem Fall eine Spende leisten und im Gegenzug würde die Stadt Selm die Anpflanzung eines Baums im Stadtgebiet übernehmen. Die Bäume könnten zusätzlich mit einem Schild, auf dem der Name des Paten sowie der Anlass benannt sind, versehen werden. Denkbar ist auch, die Bäume beispielsweise einmal jährlich im Beisein der Paten zu pflanzen und mit einem kleinen Fest zu verbinden.

Die Spende für eine Baumpatenschaft sollte die Kosten für die Anpflanzung des Baums und die Anbringung eines Schilds decken, sodass der Stadt durch diese Maßnahme auch keine Kosten entstehen würden.

Derartige Baumpatenschaften bieten auch die Möglichkeit, dass sich die Bevölkerung mehr mit dem städtischen Raum identifiziert und öffentliche Plätze und Flächen, auf denen Bäume aus Baumpatenschaften gepflanzt sind, stärker frequentiert werden.

Am Beispiel der Stadt Olfen kann man sehen, dass derartige Baumpatenschaften auf ein großes Interesse in der Bevölkerung stoßen und Spendenbeträge in Höhe von 100 Euro akzeptiert werden. Auch die Gemeinde Nordkirchen bietet seit geraumer Zeit den Bürgern die Möglichkeit der Übernahme von Baumpatenschaften

Bezüglich der Standorte regt die CDU-Fraktion an, insbesondere zentrale Orte zu prüfen, damit die Bäume im Alltag auch wahrgenommen werden können. Denkbar ist hier auch die aktive Mitte, sofern sich eine derartige Maßnahme nicht förderschädlich auswirkt.

Mit freundlichen Grüßen



Herbert Mengelkamp
Fraktionsvorsitzender